



Presse-Information

PM 08/ 31. März 2012

ADAC MX Masters – Die Qualifikation

ADAC MX Masters-Auftakt in Fürstlich Drehna

Die erste Pole der Saison geht in den jeweiligen Klassen an Lyngaard, Seewer und Pootjes

Streckenlänge: ca. 1,8 Kilometer

Schnellste Runde/ ø km/h 2011: 1:46.316 Minuten / 59,204 km/h von Ken Roczen

Sieger 2011: Ken Roczen (M), Stefan Kjer Olsen (Y), Pauls Jonass (J)*

Fürstlich Drehna – Bereits zum siebten Mal in Folge ist die tiefsandige Strecke in Fürstlich Drehna im Dahme-Spreewald-Kreis Schauplatz für das erste Qualifikationstraining der ADAC MX Masters-Saison. Bei extrem windigen Bedingungen und Temperaturen nur um die acht Grad sicherte sich der Däne Kaspar Lyngaard die erste Pole-Position der Saison in der ADAC MX Masters-Klasse. Im ADAC MX Youngster Cup war der Schweizer Jeremy Seewer der Schnellste und im ADAC MX Junior Cup rollt der Niederländer Davy Pootjes als Erster ans Startgatter.

Für den morgigen Sonntag versprechen die Wetteraussichten einen Mix aus Sonne und Wolken bei weiterhin eisigen acht Grad.

Überraschungserfolg für Kaspar Lyngaard

Das Zeittraining der ADAC MX Masters-Klasse endete mit einem Überraschungserfolg des Dänen Kaspar Lyngaard (Sturm Racing). Mit einer Zeit von 1:44.417 war er schneller als der Deutsche Marcus Schiffer (Silent Sport Suzuki) und der Schwede Filip Thuresson (KMP Honda Racing Team).

Lyngaard, der seine zweite Saison in der ADAC MX Masters-Klasse bestreitet, kann seinen Erfolg kaum fassen. „Ich habe das nicht erwartet. Die Strecke ist eine echte Herausforderung und schwierig zu fahren.“ Er sei total überrascht, wie gut er abgeschnitten habe und sei entsprechend glücklich. Übermütig werden will der 22-Jährige aber trotz des Erfolges nicht. „Ich nehme jeden Tag wie er kommt und hoffe, dass ich morgen einen guten Start habe.“ Dann sei aber alles möglich.

Davon ist auch der 24-jährige Marcus Schiffer aus Frechen überzeugt. „Die Qualifikation ist nicht ausschlaggebend, das ist eine schnelle Runde, aber so ein Rennen geht über 30 Minuten und zwei Runden.“ Er werde sein Bestes geben und sein Ziel sei natürlich der Sieg. „Morgen ist der Start extrem wichtig und ich hoffe, dass ich ohne Sturz durchkomme.“ Die Bedingungen heute seien durch Windböen und Kälte schwierig gewesen. „Durch die Kälte spürt man seine Finger kaum und die Windböen machen die Sprünge unvorhersehbar.“

Bestzeit für Jeremy Seewer

Mit einer Zeit von 1:45.335 sicherte sich der 17-jährige Schweizer Jeremy Seewer (Suzuki MX Team 91) im ADAC MX Youngster Cup das Recht auf die Wahl des ersten Startplatzes. Er verwies damit den 18-jährigen Niederländer Donny Bastemeijer (Heli Motors Honda TNM MX Team) und den 19-jährigen Ron Noffz (Kalli Racing) aus Greifswald auf die Plätze zwei und drei. Ein Ergebnis, das fast identisch ist mit dem Quali-Ergebnis aus dem Vorjahr. Unterschied ist nur, dass der amtierende ADAC MX Youngster-Cup Champion und Aufsteiger in die ADAC MX Masters-Klasse, Stefan Kjer Olsen (Yamaha Motor Deutschland – AC Motec by STC), 2011 die beste Zeit markierte. Der Thüringer Henry Jacobi (KTM Bodo Schmidt Motorsport) qualifizierte sich in



Pressekontakt:
ADAC MX Masters
Marion Englert
+49 (0) 89 420 95 66 23
Mobil +49 (0) 180 7650655 (nur an ADAC
MX Masters Rennwochenenden)
masters@moto-media-works.de
www.adac-mx-masters.de

seiner Gruppe als Neunter. Pole-Setter Seewer freut sich über den Erfolg. „Ich fahre dieses Jahr die gesamte Saison und mein Ziel ist ganz klar eine Podiumsplatzierung.“ Er sei sehr nervös gewesen, habe sich aber auf der Strecke sehr wohl gefühlt. „Dieser Qualifizierung ist für mich ein guter Start in die Saison“, sagt Seewer. Bastemeijer kann das nur bestätigen. „Es ist so gut, wieder hier in Deutschland zu sein. Ich mag die Leute, die Strecken und die Rennen. Im vergangenen Jahr wurde ich hier in Fürstlich Drehna Dritter und auch dieses Jahr ist eine Podiumsplatzierung ein Muss.“ Die Strecke gefalle ihm heute besser und auch die Konkurrenz in der Klasse sei natürlich eine ganz andere. „Es gibt viele schnelle Fahrer dieses Jahr.“ Einer davon ist ADAC MX Junior Cup-Champion und Aufsteiger in den ADAC MX Youngster Cup, Pauls Jonass.

Davy Pootjes dominiert den ADAC MX Junior Cup

Im ADAC MX Junior Cup sicherte sich der Niederländer Davy Pootjes mit einer Zeit von 1:57.342 die Wahl des ersten Startplatzes. Er verwies damit den Bulgaren Michael Ivanov (Trovan Motorsport 01) und den Finnen Kim Savaste (Mefo Sport Racing Team) auf die Plätze zwei und drei.

ADAC MX Masters Web-TV

Auch 2012 wird das ADAC MX Masters über Web-TV ausgestrahlt.

In Zusammenarbeit mit der Storz Medienfabrik GmbH präsentiert der ADAC das MTrax Magazin mit den Aufnahmen von den Rennen auf www.adac-mx-masters.de, auf der Web-TV-Plattform www.motorradonline.tv sowie auf www.crossmagazin.de, www.motoxmag.mpora.de und www.motocross-aktuell.de.

Weitere Infos zur Veranstaltung und zur Serie gibt es auf folgenden Webseiten: www.msc-fuerstlich-drehna.de und www.adac-mx-masters.de

Zeitplan ADAC MX Masters:

Sonntag, 1. April:

10 – 11.10 Uhr:	Warm-Up (alle Klassen)
11.30 – 11.55 Uhr:	1. Lauf ADAC MX Junior Cup
12.15 – 12.45 Uhr:	Autogrammstunde
13 – 13.30 Uhr:	1. Lauf ADAC MX Youngster Cup
13.50 – 14.25 Uhr:	1. Lauf ADAC MX Masters
14.45 – 15.10 Uhr:	2. Lauf ADAC MX Junior Cup
15.30 – 16 Uhr:	2. Lauf ADAC MX Youngster Cup
16.20 – 16.55 Uhr:	2. Lauf ADAC MX Masters
ab 17 Uhr:	Gesamtsiegerehrung

- Ende -